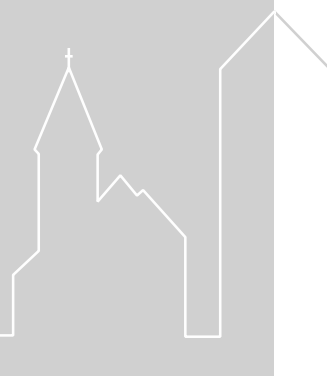




Emerkinger Nachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Emerkingen | No. 09 | 06.03.2026



Telefonnummern

112 Notfallrettung
112 Feuerwehr
110 Notruf (Polizei Ulm)

Ärztlicher
Bereitschaftsdienst (ÄBD)
116 117
Zahnärztlicher
Bereitschaftsdienst (ZBD)
01801 – 116 116
Notfallseelsorge Ulm
0731 - 161 7102
Giftnotruf
0761 - 19240

Gemeindeverwaltung
07393 - 2239
Bauhof Emerkingen
07393 - 5 98 88 81
Kindergarten
07393 - 41 18
Backhaus
07393 - 9 52 03 90
Römerhalle
07393 - 48 80



Nutzen Sie Ihr Wahlrecht und gehen Sie zur Wahl!

Liebe Mitbürger/innen,

am kommenden Sonntag, 08.03.2026 sind rund 7,7 Mio. Wahlberechtigte aufgerufen, den 18. Landtag von Baden-Württemberg zu wählen.

Demokratie lebt vom Mitmachen! Deshalb ist es enorm wichtig, an der Wahl teilzunehmen. Dazu möchte ich Sie herzlich aufrufen. Nur mit einer hohen Wahlbeteiligung sorgen Sie dafür, dass Ihre Interessen angemessen vertreten werden und zeigen, dass Sie Verantwortung für unsere Gesellschaft übernehmen.

Am Wahltag können Wählerinnen und Wähler, die nicht bereits per Briefwahl gewählt haben, zwischen 8 und 18 Uhr im Wahllokal (Römerhalle, Wachinger Straße 64, Hauptraum) ihre Stimme abgeben. Sie haben zwei Stimmen: Erststimme links und Zweitstimme rechts auf dem Stimmzettel. Bitte beachten Sie, dass Sie nur alleine in die Wahlkabine dürfen, um das Wahlgeheimnis zu wahren.

Bringen Sie bitte zur Wahl Ihre Wahlbenachrichtigung und Ihren Personalausweis mit. Für den Fall, dass Sie Briefwahl beantragt haben, diese aber nicht ausgeführt, sondern am Wahltag per Urnenwahl erledigen möchten, bringen Sie bitte Ihre kompletten Briefwahlunterlagen samt Wahlschein mit.

Nutzen Sie die Chance der Mitbestimmung für eine lebenswerte Zukunft und zur Stärkung unserer Demokratie.

Paul Burger, Bürgermeister

Redaktionsschluss:

MI 8.00

Herausgeber: Bürgermeisteramt Emerkingen | Schloßstraße 23 | 89607 Emerkingen
info@emerkingen.de | Telefon 07393.2239 | Telefax 07393.6578 | www.emerkingen.de
Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils | Bürgermeister Paul Burger oder sein Vertreter im Amt



Unsere Öffnungszeiten

Montag – Freitag	9.00 – 11.30 Uhr
Montag	12.30 – 14.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.30 Uhr
<i>Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.</i>	

Wichtige Telefonnummern

BM Bürger im Notfall	0178-2773322
Bauhof im Notfall	0160-8567430
Jagdpächter Jagdbezirk Emerkingen	0160-97334818
Pfarramt katholisch	2282
Pfarrbüro Emerkingen	4596
Pfarramt evangelisch	4997
Sozialstation Munderkingen	3882
Krankenhaus Ehingen	07391-586-0
Pflegestützpunkt ADK	0731-1854505
Polizeirevier Munderkingen	91560
Polizeirevier Ehingen	07391-588-0
Schule an der Donauschleife	9541-0
Förderschule SBBZ Munderkingen	9541-35
Störungsdienst Wasser	0160-90754961
Störungsdienst Gas	0800 0824505
Störungsstelle EnBW	0800-3629477
Telefonseelsorge	0800-111 0 111
Caritas Ehingen	07391-707311
Notfallseelsorge Ulm/ADK	0731-161 7102
(es meldet sich die FFW-Leitstelle Ulm)	
Pegelüberwachung	noysee.netze-bw.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (siehe Seite 1)
Bereitschaftszeiten montags, dienstags und donnerstags von 18.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, mittwochs von 13.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, freitags von 16.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, Samstag, Sonntag und Feiertage von 8.00 – 8.00 Uhr des Folgetages.

Bereitschaftspraxis

Öffnungszeiten im Kreiskrankenhaus Ehingen
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8.00 – 18.00 Uhr.
An Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Apothekendienste

06.03.	Marien-Apotheke, Ehingen
07.03.	St. Uta-Apotheke, Uttenweiler
08.03.	Donau Apotheke, Munderkingen
09.03.	Rathaus-Apotheke, Bad Schussenried
10.03.	St. Martins-Apotheke, Allmendingen
11.03.	Vitalis Apotheke, Ehingen
12.03.	Löwen-Apotheke, Erbach

Sozialstation „Raum Munderkingen“

Wochenenddienst zu erfragen unter 07393-38 82

10 WOCHENTERMINE IN EMERKINGEN

FR 06.03.2026	Jugendversammlung Musikkapelle
SA 07.03.2026	Lehrfahrt Feuerwehr
SO 08.03.2026	Landtagswahl Gemeinde
MO 09.03.2026	Probenwoche bis 13.03.2026 Theater
DO 12.03.2026	Blutspende Munderkingen DRK Ortsverein

10 WOCHENTERMINE IN DER VG

SA 07.03. bis SO 08.03.2026	57. IVV Wandertag Lauterach
	Hauptversammlung "Lyra" Unterstadion
SO 08.03.2026	Turn- und Spieltag Oberstadion



AMTLICHE BEKANNTGABEN

Standesamtliche Nachrichten – Februar 2026

Bei nachfolgenden Personenstandsfällen liegt die Einwilligung zur Veröffentlichung vor:

Folgende Sterbefälle wurden dem Einwohnermelderegister mitgeteilt:



Elisabeth Götz, geb. Assfalg
verstorben am 01.02.2026 in Emerkingen
zuletzt wohnhaft: in Emerkingen, Hundesinger Straße 28

Eugen Benkenorf
verstorben am 04.02.2026 in Ehingen
ehemals wohnhaft: in Emerkingen, Munderkinger Straße 18

Herzliche Anteilnahme!

Nachfolgende Geburt wurde dem Einwohnermelderegister mitgeteilt:



Nora Wittner
geboren am 07.02.2026 in Ehingen (Donau)
Eltern: Isabell und Nico Wittner
wohnhaft: in Emerkingen, Gartenstraße 10

Herzlichen Glückwunsch!

Gemeindeverwaltung

Statistische Zahlen Gemeinde Emerkingen

Zu verzeichnende Bevölkerungsfortschreibung im Monat Februar 2026

Bevölkerungs- stand am Monatsanfang	Geburten	Zuzüge	Sterbe- fälle	Wegzüge	Bevölkerungs- stand am Monatsende
841	1	7	1	3	845



AUS DER GEMEINDE

Abfallkalender

Restmüll	Montag,	09.03.2026,	06.00 Uhr
Bioabfall	Montag,	16.03.2026,	06.00 Uhr
Gelber Sack	Dienstag,	17.03.2026,	06.00 Uhr

Problemstoffannahme Entsorgungszentrum Ehingen

Samstag, 14.03.2026, 13.00 – 16.00 Uhr

Gemeindeverwaltung

Römerhalle:

Sperrung für Ball- und Wurfspiele bis 22.03.2026

Wegen der Theateraufführungen des Theaters Emerkingen ist die Römerhalle in der Zeit vom 09.03.2026 bis einschließlich 22.03.2026 für den Sportbetrieb mit Ball- und Wurfspielen gesperrt. Aufgrund der aufgebauten Bühne samt Technik steht ein Teil der Halle nicht zur Verfügung steht.

Alle anderen Sportarten und Nutzergruppen können die Halle weiterhin wie gewohnt nutzen, sofern die Aufbauten nicht stören bzw. beschädigt werden können.

Als Ausgleich wird die Römerhalle in den Pfingstferien für den Sportbetrieb geöffnet bleiben. Damit können die Übungseinheiten in dieser Zeit nachgeholt werden.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Rücksichtnahme.

Gemeindeverwaltung

Halbseitige Sperrung der Bachstraße im Gewerbegebiet Auchtweide

Aufgrund von Arbeiten an der Entwässerung sowie an den Wasserleitungsschächten HS1 und HS2 im Gewerbegebiet Auchtweide wird die Bachstraße in Emerkingen im Bereich des Gewerbegebiets Auchtweide im Zeitraum von **Dienstag, 10.03.2026, 09:00 Uhr bis Dienstag, 24.03.2026, 18:00 Uhr** halbseitig gesperrt.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung sowie um Verständnis für die notwendigen Bauarbeiten.

Gemeindeverwaltung



Ortsverein Munderkingen

Notruf IN EIGENER SACHE

MITGLIEDERWERBEABEND



Unser DRK-Ortsverein sucht dringend neue aktive Mitglieder – über alle Altersstufen hinweg.

+ weil unsere Aufgaben zunehmend umfangreicher und vielfältiger werden

+ weil sonst niemand mehr da ist, der kommt, wenn Sie Hilfe benötigen

Denn wir wollen auch zukünftig gut aufgestellt sein, wenn es um die Hilfe am Mitmenschen geht.

Denn erst wenn etwas fehlt, fällt einem auf, was man vermisst.

Deshalb würde es uns freuen, Sie für unser DRK begeistern zu können. Damit Sie uns unverbindlich kennenlernen können, bieten wir auch in diesem Jahr wieder einen Infotermin an:

**FR, 20.03.2026 in Munderkingen
18.00 Uhr DRK-Heim (Alter Schulhof 3)**

Es würde uns freuen, Sie in unserem DRK-Heim begrüßen zu dürfen. Auch wenn Sie uns bereits kennen, sind Sie herzlich eingeladen, mehr über uns zu erfahren.

Was Sie vielleicht nicht wissen:

Wir heißen zwar DRK Ortsverein Munderkingen, wir sind aber auch für die Gemeinden

Rottenacker, Emerkingen, Untermarchtal, Hausen a.B. und Unterwachingen zuständig – **also auch für Ihre!**



drk_munderkingen



DRK OV Munderkingen

oder besuchen Sie uns unter
www.drk-munderkingen.de

Aus der Schwäbischen Zeitung vom 04.03.2026

„Theater und Musik“ in der Römerhalle

Von Karl-Heinz Burghart

Jedes Jahr vor Ostern inszeniert das „Theater Emerkingen“ ein Theaterstück, das jedes Jahr vor vollbesetztem Haus und in mehreren Vorstellungen in der Emerkinger Römerhalle gezeigt wird.

EMERKINGEN – Aber heuer ist einiges anders: Weil nicht alle Schauspieler einsatzfähig sind, ist kein abendfüllendes Stück besetzbar. Drum zeigt die Schauspieltruppe demnächst mehrere Kurzstücke, eben „Von allem a bizzle“.

Weil Auslandsaufenthalte, Geburtstermine oder Firmungen bei einigen Schauspielern und sogar eine kaputte Schulter eine „große Inszenierung“ unmöglich machten, entstand beim Theater Emerkingen die Idee in diesem Jahr mehrere Sketche und Einakter zu spielen, weil die durch Mehrfachbesetzungen auch mit der „reduzierten Truppe“ spielbar sind. „Und wenn schon anders in diesem Jahr, dann ganz anders“, beschlossen die Schauspieler und engagierten eine Live-Band, um ihrem Publikum einen „Abend voller Kultur“ unter dem Motto „Von allem a bizzle“ bieten zu können.

„Theater und Musik ist keine Notlösung, sondern eine Idee, die uns total begeistert hat“, betonen die beiden Regisseurinnen Caroline Illich und Ilona Röllner. Mit „Bonds-Acoustic“ war schnell eine passende Musikgruppe gefunden. Eigens für manche Theaterstücke haben „die Musikerinnen und ihr Mann am Piano“ neue Musikstück



„Gemeinsam sind wir stark“ betont die Emerkinger Schauspieltruppe und zeigt heuer „Von allem a bizzle“.

FOTO: KARL-HEINZ BURGHART

komponiert und getextet oder Teile ihre Repertoires neu arrangiert. „Eben auch von allem a bizzle, wie bei der Auswahl unserer Stücke“, freuen sich die Schauspieler. Und so werden zur Musik von „Bonds-Acoustic“ während der Vorstellungen in der Römerhalle sieben Kurzstücke aus der Feder von Manfred Eichhorn und Arno Boas zu erleben sein, die, von allem a bizzle, lustig, emotional, schräg, rotzfrech oder sentimental sein werden.

„Der Abend soll aber kein Stückwerk sein, sondern mit Theater und Musik zu einem kleinen, genussvollen Gesamtkunstwerk werden“, sa-

gen die Regisseurinnen. Wie immer werden die Theaterkinder das Publikum begrüßen und zwischen den Theaterstücken wird „Bonds-Acoustic“ mit Titeln wie „N besonderer Dag“, „Liebe Männer“, „Bei jeder Liebe“ oder „Für Frauen“ für die gekonnten Überleitungen sorgen. Weil ein Witz immer schlecht sei, wenn die Pointe zu früh verraten wird, hüten die Schauspieler die Inhalte ihrer Stücke als großes Theatergeheimnis, betonen aber, dass die beiden Autoren Manfred Eichhorn und Arno Boas echte Garanten für beste Theaterunterhaltung sind. Verraten werden aber die Ti-

tel der sieben Kurzstücke. So werden die Theaterbesucher die sentimental-fröhlichen „Hochzeitsvorbereitungen“, den schwarzen Humor von „Ruhe sanft“, das lustige Stück „In der Buchhandlung“ oder ganz-schräg „Dr Sauhaufa“ erleben. Emotional wird es „Om Weihnachtarom“, derb und frech geht es in „Eine höllische Ehe“ zu und fröhlich-himmlich stehen zwei Engel „Vor der Himmelstür“. In verschiedenen Rollen werden Annkathrin Härle, Matthias Roth, Martina Illich, Manfred Lang, Silke Benkendorf, Klaus Weiher, Yvonne Kopp, Carmen Roth und Ilona Röllner spielen.

Am Freitag, 13. März, steigt ab 17.30 Uhr die Generalprobe als Kindervorstellung in der Emerkinger Römerhalle. Am Samstag, 14. März, öffnet sich um 20 Uhr der Premierenvorhang für „Von allem a bizzle“. Weitere Vorstellungen gibt es am Sonntag, 15. März, um 18 Uhr, am Freitag, 20. März, um 20 Uhr und am Samstag, 21. März, um 20 Uhr.

Karten können unter der Telefonnummer 0157/54192278 vorbestellt werden. Das Theater Emerkingen betont, dass das Publikum für „dieses besondere Live-Erlebnis besonders nah an den Bühnen“ sein soll und deshalb die Sitzplätze nur begrenzt vorhanden sind. „Beim Bestellen der Karten sollte man also schnell sein“, heißt es in der Ankündigung. Weitere Informationen zum Theater Emerkingen und zur aktuellen Inszenierung sind im Internet zu finden unter www.theater-emerkingen.de.



Anpassung der Gebühren für den Personalausweis

Der Bundesrat hat der Gebührenerhöhung für den Personalausweis ab sofort zugestimmt.

Die Gebühren für Personalausweise gelten ab dem 07.02.2026:

Personalausweis (über 24jährige)	46,00 €
Personalausweis (unter 24jährige)	27,60 €

Gemeindeverwaltung

WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG! Ist Ihr Ausweis noch gültig?

Rechtzeitig Anträge stellen Urlaub gebucht und alles vorbereitet

Immer wieder kommt es vor, dass Urlaubs- und Tagesreisende erst kurz vor der Abreise feststellen, dass der Personalausweis bzw. der Reisepass abgelaufen ist.

Bitte überprüfen Sie, ob Ihre Ausweise noch gültig sind. Sollte deren Gültigkeit abgelaufen sein, müssen Sie neue Ausweisdokumente beim Bürgermeisteramt beantragen.

- Für die Antragstellung ist es unbedingt erforderlich, dass Sie **persönlich erscheinen**.
- Für alle Pässe/Ausweise wird ein **biometrisches Passbild in digitaler Form (QR-Code)** benötigt.

Zur Antragstellung bringen Sie bitte Ihren bisherigen Personalausweis/Reisepass mit.

Gemeindeverwaltung

SONSTIGE BEHÖRDEN



Wahlaufruf Landrat Heiner Scheffold: „Wählen gehen heißt, die Zukunft unseres Landes mitzugestalten“

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Alb-Donau-Kreises,

am 8. März 2026 entscheiden Sie mit Ihrer Stimme über die politische Zukunft unseres Landes Baden-Württemberg. Das Wahlrecht ist eines der höchsten Güter unserer Demokratie. Es ist Ausdruck von Freiheit, Mitverantwortung und politischer Teilhabe. Demokratie lebt nicht von Zuschauern, sondern vom Mitmachen. Sie lebt davon, dass Bürgerinnen und Bürger ihre Überzeugungen einbringen, Verantwortung übernehmen und durch ihre Stimme Einfluss auf politische Entscheidungen nehmen. Jede Wahl ist deshalb weit mehr als ein

formaler Akt. Sie ist ein starkes Zeichen für eine lebendige und stabile Gesellschaft.

Gerade in Zeiten großer Herausforderungen – gesellschaftlich, wirtschaftlich und international – ist es wichtig, dass möglichst viele Menschen von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen. Wer wählt, gestaltet mit. Wer wählt, stärkt die demokratische Legitimation unserer Institutionen. Und wer wählt, zeigt, dass unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung getragen und unterstützt wird. Wer nicht wählt, überlässt sein Schicksal und die Zukunft unseres Landes anderen.

Ich rufe Sie daher herzlich auf: Nutzen Sie Ihr Wahlrecht. Informieren Sie sich, bilden Sie sich eine Meinung und geben Sie Ihre Stimme ab. Setzen wir gemeinsam ein Zeichen für unsere Demokratie und für eine starke Zukunft Baden-Württembergs.

Heiner Scheffold
Landrat des Alb-Donau-Kreises

Sitzung des Kreistags

Am **Montag, 16.03.2026**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine **Sitzung des Kreistags** statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

- Nachrücken im Kreistag und Ergänzung verschiedener Ausschüsse
- Bericht Katastrophenschutz im Alb-Donau-Kreis
- K 7332 Sanierung Steige Grötzingen – Talsteußlingen, Baubeschluss
- Übertragung von Haushaltsermächtigungen 2025
- Weiterentwicklung der Haushaltskonsolidierung
- Bekanntgaben, Annahme von Spenden

Heiner Scheffold
Landrat

Fachvortrag für Eltern in Dornstadt: „Stark gegen Sucht – wie wir unsere Kinder schützen können“

Sucht und Drogen sind Themen, die Familien zunehmend beschäftigen. Kinder und Jugendliche geraten heute schnell in Kontakt mit legalen wie auch illegalen Suchtmitteln. Wie Eltern ihre Kinder schützen, Anzeichen frühzeitig erkennen und ein offenes Gesprächsklima fördern können, erläutern Fachleute aus Suchtberatung und Polizei in einem Abendvortrag in Dornstadt.

Die Expertinnen und Experten gehen unter anderem auf Risiken und Gefahren durch Suchtmittel, Möglichkeiten der Stärkung von Kindern, Hilfsangebote für Eltern sowie rechtliche Fragen ein. Nach den Vorträgen gibt es Gelegenheit zu Austausch und Fragen.

Die Veranstaltung findet am **Montag, 9. März 2026, um 19 Uhr im Bürgersaal Dornstadt**, Im Mittelbühl 25, statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen nimmt die Beauftragte für Suchtprävention Ulm/Alb-Donau-Kreis, Andrea Rösch, per E-Mail entgegen: andrea.roesch@alb-donau-kreis.de.

Amphibien auf Wanderschaft: Landratsamt bittet um Vorsicht auf Straßen im Alb-Donau-Kreis

Mit den ersten milden Temperaturen beginnen im Alb-Donau-Kreis wieder die alljährlichen Amphibienwanderungen. Grasfrosch, Erdkröte und Bergmolch verlassen nun ihre Winterquartiere und machen sich auf den Weg zu ihren Laichgewässern. Dabei müssen sie häufig Straßen überqueren – eine große Gefahr für die Tiere.

Der Fachdienst Forst und Naturschutz des Landratsamts Alb-Donau-Kreis bittet daher alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um besondere Aufmerksamkeit und eine angepasste Fahrweise in der Nähe bekannter Wanderstrecken.

An besonders gefährdeten Straßenabschnitten sind teilweise feste Schutzzäune, Leitsysteme oder Durchlässe eingerichtet. Zusätzlich werden während der Wanderzeit provisorische Krötenschutzzäune aufgestellt. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, meist aus Naturschutzverbänden, kontrollieren diese mehrmals täglich, sammeln die Tiere aus Eimern entlang der Fangzäune und bringen sie sicher auf die andere Straßenseite.

Hinweisschilder machen Autofahrende auf die Amphibienwanderung aufmerksam. In diesen Bereichen gilt: Geschwindigkeit reduzieren und besonders umsichtig fahren. Langsames Fahren ist der wirksamste Schutz für die Tiere. Amphibien kehren zum Laichen in jene Gewässer zurück, in denen sie selbst aufgewachsen sind. Zu den besonders bekannten Laichgewässern im Alb-Donau-Kreis zählen unter anderem der Schmiechener See zwischen Schelklingen und Allmendingen sowie der Ziegelweiher zwischen Dornstadt und Beimerstetten.

An folgenden Straßen kommt es regelmäßig zu Amphibienwanderungen, hier ist besondere Vorsicht geboten:

B 492 Allmendingen – Schmiechen

L 240 Schelklingen – Ringingen

L 260 Dietenheim – Regglisweiler

L 260 Oberkirchberg – Illerrieden (Wochenauer Steige)

L 1232 Amstetten – Ettlenschieß

L 1236 Wipplingen – Asch

L 1239 Beimerstetten – Dornstadt

L 1244 Arnegg – Ermingen

L 1268 Dietenheim – Wain

K 7313 Schalkstetten – Bräunisheim

K 7352 Rottenacker – Volkersheim

K 7360 Erbach – Ringingen

K 7360 Ringingen – Eggingen

K 7362 Rißtissen – Untersulmetingen

K 7364 Illerrieden – Dorndorf

K 7365 Illerrieden – Beuren

K 7373 Ersingen – Dellmensingen

K 7385 Wipplingen – Sonderbuch

K 7401 Urspring – Reutti

K 7402 Westerstetten – Holzkirch

K 7403 Beimerstetten – Tomerdingen

K 7411 Eggingen – Erstetten

K 7414 im Bereich Kirchen

Das Landratsamt bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Engagement zum Schutz der Amphibien beitragen.

Konzert der Preisträgerinnen und Preisträger des Regionalwettbewerbs von „Jugend musiziert“ Landrat Scheffold überreicht Urkunden im Franziskanerkloster Ehingen

Die Preisträgerinnen und Preisträger des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ aus dem Alb-Donau-Kreis präsentieren am Sonntag, den 8. März 2026, um 10:30 Uhr ihr musikalisches Können im Ernst-und-Anna-Rumler-Saal des Franziskanerklosters Ehingen (Spitalstraße 30, 89584 Ehingen).

Beim traditionellen Preisträgerkonzert erwartet das Publikum ein abwechslungsreiches Programm mit Beiträgen aus unterschiedlichen Epochen und Stilrichtungen – von Barock über Klassik bis hin zu modernen Pop-Arrangements. Insgesamt 35 junge Musikerinnen und Musiker aus dem Alb-Donau-Kreis wurden in diesem Jahr als Preisträgerinnen und Preisträger ausgezeichnet. Sie traten in verschiedenen Kategorien an, darunter Klavier solo, Harfe solo, Gesang solo, Drum-Set (Pop) sowie Blechbläser-Ensemble.

Das Konzertprogramm spiegelt diese Vielfalt eindrucksvoll wider: Zu hören sind unter anderem Werke von Georg Friedrich Händel, Ludwig van Beethoven und Enrique Granados ebenso wie traditionelle Spirituals und moderne Titel wie „Beggin“ von Måneskin.

Landrat Heiner Scheffold wird die jungen Talente im Rahmen der Veranstaltung begrüßen und ihnen persönlich die Urkunden überreichen.

Mehrere der ausgezeichneten Jugendlichen haben sich mit ihren hervorragenden Ergebnissen für die nächste Wettbewerbsebene qualifiziert. Der 63. Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ Baden-Württemberg findet vom 17. bis 22. März 2026 in Ditzingen statt; die Wertung in der Kategorie Drum-Set (Pop) wird vom 20. bis 22. März 2026 in Waldstetten ausgetragen.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Familien, Musikinteressierte und alle, die die musikalische Nachwuchsarbeit im Alb-Donau-Kreis erleben möchten, sind herzlich eingeladen.

Aromenvielfalt entdecken: Mit Kräutern und Gewürzen kreativ kochen

Wie lassen sich Gerichte geschmackvoll verfeinern – ganz ohne zusätzliches Salz? Antworten darauf bietet ein

Workshop am Donnerstag, 26. März 2026, im Landratsamt Alb-Donau-Kreis in Ulm.

Die Teilnehmenden lernen, wie sie die vielfältige Welt der Kräuter und Gewürze gezielt einsetzen können, um Speisen mit natürlichen Aromen zu verfeinern. Im Mittelpunkt stehen frische Kräuter, kreative Gewürzmischungen und praktische Tipps für den Alltag. Ziel ist es, mehr Geschmack auf den Teller zu bringen und gleichzeitig Salz einzusparen. Der Workshop findet von 18:30 bis 21:00 Uhr im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, Gebäude A (Mitarbeiter-Lounge), statt. Für die verwendeten Materialien wird ein Unkostenbeitrag von 10 Euro erhoben. Eine Anmeldung ist bis zum 23. März 2026 ausschließlich über folgenden Link möglich: <https://eveeno.com/331771414>

Soziale Landwirtschaft: Chancen für Betriebe und Menschen mit Behinderung

Wie können landwirtschaftliche Betriebe Menschen mit Behinderungen Beschäftigungsmöglichkeiten bieten? Welche Unterstützungsangebote und Fördermöglichkeiten gibt es? Mit diesen Fragen beschäftigt sich eine Informationsveranstaltung zur Sozialen Landwirtschaft am Donnerstag, 26. März 2026, um 19 Uhr im Hofladen der Hofgemeinschaft Biotol in Herbrechtingen-Eselsburg.

Die Veranstaltung richtet sich an interessierte Landwirtinnen und Landwirte sowie Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter. Organisiert wird sie vom Forum Ernährung Heidenheim gemeinsam mit der Einheitlichen Ansprechstelle für Arbeitgeber (EAA).

Vivien Ruoff und Jens Nehmer von der EAA geben einen Überblick über Wege zur Beschäftigung von Menschen mit Behinderung auf landwirtschaftlichen Betrieben. Sie informieren über Möglichkeiten der Anbahnung eines Arbeitsverhältnisses, über Beratungsangebote sowie über finanzielle Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten.

Ein Praxisbeispiel liefert anschließend Tabea Bosch von der Hofgemeinschaft Biotol. Sie berichtet aus der Erfahrung ihres Betriebs, wie Menschen mit Behinderungen sowohl auf dem Hof als auch in der Direktvermarktung erfolgreich in den ersten Arbeitsmarkt integriert werden können.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung bis spätestens Dienstag, 24. März 2026 gebeten. Diese ist online unter www.forum-ernaehrung-hdh.de in der Rubrik „Anmeldung Veranstaltungen“ möglich.

Daten wie Bildungsabschlüsse, Erwerbstätigkeit und den Familienstand. Die erteilten Auskünfte der Haushalte sind die Grundlage für vielfältige Auswertungen, Analysen und Meldungen zu den Lebensumständen der Menschen im Land. So wurde beispielsweise in der Pressemitteilung [„Alleinlebende und Alleinerziehende besonders häufig von Armut gefährdet“](#) die Armutsgefährdung von Bevölkerungsgruppen thematisiert.

Neben jährlich wiederkehrenden Themen erfolgt auch die Abfrage wechselnder Inhalte. 2026 wird die Erhebung beispielsweise um Fragen zur Wohnsituation der Menschen ergänzt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu Fragen der Wohnkosten und der Barrierefreiheit der Wohnsitze in Baden-Württemberg. Die Ergebnisse der Erhebung bilden die Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen des Bundes und der Länder. Sie sind somit für die Gestaltung zukünftiger gesellschaftlicher Entwicklungen von großer Wichtigkeit. Ein weiterer Aspekt, der in diesem Zusammenhang von entscheidender Bedeutung ist, ist die für viele Themen europaweite Vergleichbarkeit dieser Daten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind nicht nur für Politik und Verwaltung von Relevanz, sondern auch für die Öffentlichkeit und die Wissenschaft.

Um ein umfassendes Bild der Lebensrealitäten junger und älterer Menschen zu erhalten, ist die Teilnahme an der Befragung für alle Altersgruppen verpflichtend. Die Vertraulichkeit und der Schutz personenbezogener Daten sind fundamentale Prinzipien, die bei der Verarbeitung von Einzelangaben zwingend zu gewährleisten sind. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt erfolgt eine Anonymisierung. Dies bedeutet, dass es nicht mehr möglich ist, Rückschlüsse auf einzelne Personen zu ziehen. Die Auswahl der Bezirke sowie der dort wohnenden Haushalte, aus denen die Stichprobe gebildet wird, erfolgt mithilfe eines mathematischen Zufallsverfahrens. In der Regel werden die ausgewählten Bezirke über einen Zeitraum von maximal vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt. Die Haushalte, die zum jeweiligen Zeitpunkt in den Bezirken wohnen, erhalten ein Anschreiben vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg mit der Aufforderung zur Teilnahme an der Befragung. Das Anschreiben enthält die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet. Die Zugangsdaten sind erforderlich, um sich auf der Website einzuloggen und die Meldung dort abzugeben. Es besteht alternativ zur Online-Meldung die Möglichkeit, die Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes oder das Ausfüllen eines Papierbogens zu erfüllen. Es genügt, wenn eine volljährige Person die Angaben für alle Haushaltsmitglieder abgibt.

Weitere Informationen

Neben dem Mikrozensus bieten auch die Laufenden Wirtschaftsrechnungen (LWR) umfassende Daten zu den Themen Shopping und Konsum der privaten Haushalte. Die LWR sind eine freiwillige Haushaltebefragung, bei der teilnehmende Haushalte einen Monat lang ihre Einnahmen und Ausgaben dokumentieren. Um die Repräsentativität für die Gesamtbevölkerung zu gewährleisten, werden insbesondere noch Haushalte gesucht, in denen der oder die Hauptverdienende selbstständig oder freiberuflich tätig ist sowie Mehrgenerationenhaushalte und Familien, in denen alle Kinder

STATISTISCHES LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

Mikrozensus 2026 startet

In Deutschlands größter Haushaltebefragung werden im Jahr 2026 im Südwesten 62.000 Haushalte zu ihren Lebensumständen befragt.

Im Rahmen des Mikrozensus werden seit dem 5. Januar 2026 wieder etwa 62.000 Haushalte durch das Statistische Landesamt Baden-Württemberg befragt. Seit seiner Einführung im Jahr 1957 erfasst der Mikrozensus wesentliche

mindestens 18 Jahre alt sind. Die Teilnahme ist digital per App oder klassisch auf Papier möglich. Als Dankeschön für die vollständige Teilnahme gibt es eine Geldprämie von 90 Euro. Weitere Informationen sowie das Teilnahmeformular sind online unter www.lwr.de verfügbar.

LUBW LANDESANSTALT FÜR UMWELT BADEN-WÜRTTEMBERG

Erfassungen von Tieren, Pflanzen und Biotopen

In unserer Gemeinde werden im Zeitraum von März bis Ende November 2026 Erfassungen von Tieren und Pflanzen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg durchgeführt. Dabei wird unsere Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Die Untersuchungen erfolgen auf wenigen Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Biotopen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen. Die Ergebnisse werden auf Landes- und teils auch Bundesebene hochgerechnet, um Aussagen zur Entwicklung treffen zu können.

Die Erfassungen finden im Rahmen folgender Monitoringprogramme statt:

Beim landesweiten Insektenmonitoring werden zwischen April und Oktober auf Stichprobenflächen Tagfalter und Heuschrecken sowie Laufkäfer und die Biomasse flugfähiger Insekten erfasst. Die Standorte von Fallen wurden mit den Eigentümerinnen und Eigentümern sowie den Bewirtschaftenden abgestimmt. Weitere Informationen und erste Ergebnisse zum Insektenmonitoring finden Sie auf der Internetseite der LUBW: Insektenmonitoring

Im Rahmen dieser Erfassungen ist es den kartierenden Fachpersonen als Beauftragte der LUBW entsprechend den Vorgaben des § 52 NatSchG grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten. Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Bescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen. Die Stichprobenflächen bleiben anonym, um die Aussagekraft des Monitorings zu gewährleisten. Es erfolgt auch keine Zuordnung der Ergebnisse zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden. Dauerhafte Markierungen werden nicht vorgenommen. Der Zeitpunkt der Erfassung richtet sich nach dem Entwicklungsstand der Arten oder Lebensräume und wird stark von den aktuellen Wetterbedingungen beeinflusst. Eine Begleitung der Erfassungen vor Ort ist leider nicht möglich.

Bei Fragen steht Ihnen die LUBW unter folgender E-Mail-Adresse zur Verfügung: poststelle@lubw.bwl.de

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BADEN-WÜRTTEMBERG

Zusatzbeitrag

Auswirkungen gestiegener Krankenkassenbeiträge auf die Rente

Ab März 2026 werden Zusatzbeiträge berücksichtigt

Zum Januar haben viele Krankenkassen erneut ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März fällt die überwiesene Rente der davon betroffenen Rentnerinnen und Rentner entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Wie hoch der individuelle Zusatzbeitragssatz einer Krankenkasse für ihre Mitglieder ausfällt, legt die jeweilige Krankenkasse selbst fest. Die Mitglieder haben durch ein Sonderkündigungsrecht die Möglichkeit, in eine günstigere Krankenkasse zu wechseln, wenn die bisherige Krankenkasse einen Zusatzbeitrag erstmalig erhebt oder erhöht. Der GKV-Spitzenverband aktualisiert regelmäßig eine Übersicht mit allen Krankenkassen und ihren Zusatzbeiträgen. Die Übersicht kann über www.gkv-spitzenverband.de abgerufen werden.

Rentenversicherung übernimmt Hälfte des Zusatzbeitrags

Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRV für Rentnerinnen und Rentner hinsichtlich des Zusatzbeitrags die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter. Hat eine Krankenkasse ihren Zusatzbeitrag also beispielsweise um 0,4 Prozent (durchschnittliche Erhöhung des Zusatzbeitrages 2026) erhöht, erhalten Betroffene 0,2 Prozent weniger Rente. Bei einer Bruttorente in Höhe von 1.000 Euro ergibt das eine um zwei Euro niedrigere Auszahlung.

Keine Auswirkungen für Januar und Februar

Für die Rentenzahlung im Januar und Februar 2026 wurden die zu zahlenden Krankenkassenbeiträge weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrags berechnet. Grund hierfür sind gesetzliche Vorgaben, die bei Rentnerinnen und Rentnern sowohl für Senkungen als auch für Erhöhungen gelten.

Information erfolgt über den Kontoauszug der Bank

Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenkassenbeiträge werden Betroffene in der Regel über den Kontoauszug ihrer Bank informiert.

Rentenbeziehende mit Zuschuss zur freiwilligen Krankenversicherung

Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitragssatzes der Krankenkasse, ebenfalls um zwei Monate zeitversetzt, zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRV BW stets mit einem Bescheid.

Informationen

Weitere Informationen enthält die Broschüre „[Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung](#)“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.



Gesetzliche Rente

Bis 31. März noch freiwillige Rentenbeiträge für 2025 einzahlen

Rentenanspruch erwerben und Rente erhöhen

Wer nicht oder nicht mehr in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Rentenbeiträge informieren. Damit kann ein eigener Rentenanspruch erworben, erhöht oder eine schon bestehende Anwartschaft auf Erwerbsminderungsrente unter bestimmten Voraussetzungen aufrechterhalten werden. Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung für 2025 können noch bis zum Stichtag 31. März 2026 gezahlt werden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Wer kann freiwillige Beiträge leisten

Grundsätzlich dürfen alle Menschen, die mindestens 16 Jahre alt sind – unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft – freiwillige Beiträge leisten, sofern sie in Deutschland leben und nicht bereits pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung sind. Diese Möglichkeit besteht zudem für deutsche Staatsangehörige, die ihren Wohnsitz im Ausland haben. Auch wer eine vorgezogene Altersrente bezieht, kann bis zum Erreichen des regulären Rentenalters freiwillige Beiträge zahlen. Dies erhöht dann die Rente mit Erreichen der Regelaltersgrenze.

Höhe der freiwilligen Beiträge

Freiwillige Beiträge sind attraktiv, da sich durch diese die spätere Altersrente erhöht oder gegebenenfalls ein Anspruch auf eine Altersrente erst entsteht. Die Anzahl und Höhe der Beiträge ist innerhalb eines bestimmten Rahmens selbst bestimmbar: Auf die Anzahl der bis zu 12 Monatsbeiträge kommt es an, wenn Mindestversicherungszeiten für einen Rentenanspruch benötigt werden. Hingegen ist die Höhe der Beiträge wichtig, wenn die eigenen Rentenansprüche gesteigert werden sollen. Die monatliche Beitragshöhe ist beliebig zwischen 112,16 Euro und 1.497,30 Euro wählbar.

Antrag erforderlich

Wichtig dabei: Vorab sollte jedoch geprüft werden, ob ein Anspruch auf freiwillige Beitragszahlung besteht. Dafür ist ein Antrag (Formular V0060) erforderlich. Dieser kann über die DRV-Online-Services ausgefüllt und verschickt werden.

Information

Mehr Informationen enthält die kostenfreie Broschüre „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Anträge auf freiwillige Beitragszahlungen können über die DRV-Online-Services mit dem Stichwort V0060 unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-V0060 online gestellt werden.

Weltfrauentag

Finanzielle Altersvorsorge jetzt angehen

Beratungstermin für Intensivgespräch Altersvorsorge buchen

Frauen in Baden-Württemberg erhalten im Durchschnitt eine geringere gesetzliche Rente als Männer. Zum Welt-

frauentag am 8. März 2026 empfiehlt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) nicht nur jungen Frauen, sich jetzt um die Planung ihrer Altersvorsorge zu kümmern.

Wer ein Intensivgespräch für Altersvorsorge bei der DRV BW bucht, erhält nicht nur Informationen über die Ansprüche gegenüber der gesetzlichen Rentenversicherung, sondern auch zur betrieblichen und privaten Altersvorsorge. Der Regionalträger berät neutral, unabhängig, kostenfrei und individuell Versicherte, damit sie frühzeitig gute Entscheidungen treffen können: angefangen von der Klärung der individuellen Ansprüche in der gesetzlichen Rentenversicherung, über Risiken, die im konkreten Fall abgesichert werden können bis hin zu Fördermöglichkeiten in der privaten oder betrieblichen Altersvorsorge.

Warum individuelle Beratung für Frauen so wichtig ist

Für eine ausreichende Versorgung im Alter reicht die gesetzliche Rente in den meisten Fällen nicht aus. Die Gründe sind vielfältig und bei Frauen insbesondere: Erwerbsbiografien, die durch Kindererziehung oder die Pflege von Angehörigen unterbrochen werden, Teilzeitarbeit und die Lohnlücke (Gender Pay Gap). Daher sind ihre Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung und folglich auch ihre Rente geringer. Einige Frauen unterschätzen grundsätzlich die Auswirkungen von Teilzeit und Arbeitsunterbrechungen auf ihr Alterseinkommen. Die Bedeutung finanzieller Verbindlichkeiten, die im Alter weiter bedient werden müssen, spielt in jüngeren Jahren häufig zudem eine untergeordnete Rolle bei der Bewertung der finanziellen Gesamtsituation nach dem Erwerbsleben.

Individuelle Beratung hilft, damit Frauen die richtige Vorsorgestrategie treffen können – abhängig von Alter, Einkommen, Familienstand und der persönlichen Sicherheitsorientierung.

Regionales Service-Angebot und Terminbuchung

Interessierte können einen Termin für ein 90-minütiges Intensivgespräch oder eine 120-minütige Paarberatung zur Altersvorsorge in den Regionalzentren, Außenstellen oder als Video-Beratung buchen. Die Altersvorsorge-Profis erklären vorab, welche Unterlagen sie für ein Intensivgespräch benötigen.

Details unter

www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Intensivgesprache

Information

Weiterführende Informationen erhalten Frauen auf der DRV BW-Themenseite www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen

AGENTUR FÜR ARBEIT ULM

Veranstaltungshinweis Schule und was dann?

Das Schul- und Ausbildungssystem in Deutschland ist sehr breit aufgestellt und es ist nicht leicht, den Überblick zu behalten. Eltern und Jugendliche, können sich bei der kostenfreien Veranstaltung „Schule und was dann?“ einen Überblick über die unterschiedlichen Ausbildungsmöglichkeiten nach der Schulzeit verschaffen. Vier Themeninseln informieren über weiterführende Schulen, Ausbildung, Studium

und Bewerbung. Los geht es am Dienstag, den 10. März um 18 Uhr im Club Orange an der Ulmer Volkshochschule. Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Agentur für Arbeit Ulm mit der Ulmer Volkshochschule und der Caritas Ulm-Biberach.

Veranstaltungshinweis: Fit fürs Vorstellungsgespräch

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 12. März ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler sowie für ganze Schulklassen an. Dann gibt es Hinweise und Tipps zum angemessenen Verhalten bei Vorstellungsgesprächen, dem Türöffner zur Ausbildung im Wunschbetrieb. Es wird geklärt, wie Vorstellungsgespräche ablaufen, welches Verhalten einen positiven Eindruck hinterlässt, welche Fragen gerne gestellt werden und wie man sich am besten darauf vorbereitet. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr.

Veranstaltungshinweis: Ausbildung, Studium oder Quereinstieg im öffentlichen Dienst

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 19. März einen Online-Vortrag rund um Berufe im öffentlichen Dienst. Gäste aus dem Ulmer Amtsgericht, dem Finanzamt, der Stadt Ulm und der Agentur für Arbeit geben an diesem Tag interessante Einblicke in die unterschiedlichsten Aufgabengebiete und bieten nützliche Informationen zu unterschiedlichen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten und zu den Karrierewegen, die sich im öffentlichen Dienst ergeben können. Interessierte Jugendliche und Erwachsene haben an diesem Tag von 15:00 bis 16:30 Uhr die Gelegenheit, sich über die Berufswelt im öffentlichen Dienst zu informieren.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.



VEREINSNACHRICHTEN



MUSIKKAPELLE EMERKINGEN E. V.

Probentermine:

Vororchester

Montag, 09.03. 17:15 Uhr Probe

Jugendkapelle

Freitag, 06.03. 18:00 Uhr Probe

Aktive Kapelle

Freitag, 06.03. 20:00 Uhr Probe

Infos aus der Jahreshauptversammlung

Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Emerkingen

Am Freitag, den 27. Februar 2026, fand die Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Emerkingen statt. Die Versammlung war sehr gut besucht und zeigte einmal mehr das große Interesse und den starken Zusammenhalt innerhalb des Vereins.

In den vorgetragenen Berichten konnte durchweg auf ein schönes, erfolgreiches und ereignisreiches Vereinsjahr 2025 zurückgeblickt werden. Zu den besonderen Höhepunkten zählte der Ausflug nach Berlin mit dem Auftritt in der Landesvertretung Baden-Württemberg beim Empfang von Landwirtschaftsminister Peter Hauk sowie der anschließende Auftritt auf der Grünen Woche. Ein weiteres absolutes Highlight war das Kreismusikfest in Rottenacker, bei dem die Musikkapelle die Nachmittagsunterhaltung im Festzelt mit Fahneneinmarsch und Notenbekanntgabe gestalten durfte. Gemeinsam mit dem Publikum herrschte beste Stimmung im komplett gefüllten Zelt.

Auch das Jahreskonzert erwies sich erneut als musikalischer Genuss vor voll besetzter Halle. Ebenso wurden die Musiktage besonders hervorgehoben, bei denen wieder zahlreiche Gäste in Emerkingen begrüßt werden konnten.

Wahlen

Im Rahmen der turnusmäßigen Wahlen stellte sich der bisherige **2. Vorsitzende Tobias Fischer** nicht mehr zur Wahl. Die Versammlung wählte daraufhin **Tamara Haupt** einstimmig zu seiner Nachfolgerin. Die Vorstandschaft bedankte sich herzlich bei Tobias Fischer für seine zuverlässige und hervorragende Arbeit und wünschte Tamara Haupt viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe.

Die Beisitzer Anja Baier, Maximilian Strahl und Dietmar Neubrand wurden ebenfalls einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Sofie Rodi stellte sich nicht mehr zur Wahl; künftig wird Marina Schlecker im Ausschuss mitwirken. Auch die beiden Kassenprüfer Claudia Pfender und Oliver Neubrand wurden von der Versammlung einstimmig im Amt bestätigt.

Jugend

Die Jugendkapelle spielte im April beim Jugendwertungsspiel des Kreisverbandes in Obermarkthal. Mit 92,2 hat sie unter der Leitung von Anna Maria Frankenhauser mit grandiosem hervorragendem Erfolg teilgenommen und waren sogar das beste Orchester in der Kategorie 2. Mit diesem besonderen Ergebnis verabschiedete sich Anna Maria als Taktgeberin der Jugendkapelle und wir sind ihr sehr dankbar für die tolle Zeit! Der neue Jugenddirigent stammt ebenfalls aus den eigenen Reihen und Niklas Huber leitet nun seit Mitte April die Jugendkapelle.

Jubiläumsumzug 2026

Tamara Haupt und Peter stellten außerdem den Jubiläumsumzug vor, der am 7. Juni 2026 anlässlich des 95-jährigen Bestehens der Musikkapelle Emerkingen stattfinden wird.

Kreismusikfest 2031

Zum Abschluss wurde über eine Bewerbung anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Musikkapelle Emerkingen im Jahr 2031 beraten. Die Versammlung sprach sich einstimmig für die Bewerbung aus. Bereits zwei Tage später wurde bei der Kreisverbandsversammlung das **Kreismusikfest 2031 einstimmig nach Emerkingen vergeben.**

Damit darf sich die Gemeinde schon heute auf ein großes Jubiläumsfest freuen.

Eine sehr harmonische, tolle und eindrucksvolle Jahreshauptversammlung konnte gegen 22:45 Uhr mit einigen Stücken der kleinen Besetzung musikalisch beendet werden. Im Anschluss wurden die Mitglieder mit Bratwürsten und Kartoffelsalat verwöhnt.

Die Vorstandschaft bedankt sich herzlich bei allen teilnehmenden Mitgliedern für ihr Interesse und ihre Unterstützung.



Unsere neu- und wiedergewählten Mitglieder im Vorstand, Ausschuss und die Kassenprüfer



Unser 1. Vorsitzender verabschiedet Tobias als 2. Vorsitzenden und bedankt sich bei ihm!



Die fleißigsten Proben- und Auftrittsbesucher der Aktiven



Die fleißigsten Proben- und Auftrittsbesucher der Jugendkapelle

Peter Pflug, 1. Vorsitzender



SSV EMERKINGEN

ABTEILUNG: FUSSBALL

SSV - Aktive

SGM Emerkingen /Ehingen-Süd

Freitag 27. Febr.

SGM Emerk/Ehi-Süd – FV Schelklingen/Hausen = 2:1

Tore: 46. Min. = 1:0 = L. Benkendorf; 63. Min. = 2:0

= T.Stocker; 76. Min. = 2:1 (FE);

+++ 3 Punkte im Nachholspiel+++

Beiden Mannschaften war anzumerken, dass mit der Tabellensituation keiner zufrieden ist. Intensität, aber auch Nervosität zeigte sich auf dem Platz. Die Gäste fanden zunächst besser ins Spiel, aber die SGM steigerte sich allmählich. Was Torabschlüsse betrifft hatten die Gäste Vorteile: Zweimal klatschte der Ball an die Querlatte, einmal parierte TW Bisinger bravours. Pech für den Gastgeber mit einem



Pfostenknaller. Ein guter Auftakt in die 2. Halbzeit: ein Flachschuss von Benkendorf aus 17 Meter passte genau zum 1:0. Dadurch verbesserte sich das Spiel der SGM. Die Gäste hielten oft mit starkem körperlichen Einsatz dagegen. Mit dem 2:0 aber war die Spannung bei den Gästen etwas raus. In der Schlussviertelstunde kam aber nochmal Spannung und auch Hektik ins Spiel. Grund: der ansonsten fehlerfreie TW Bisinger verursachte einen Strafstoß der von den Gästen zum 2:1 verwandelt wurde. Die SGM rettete den wichtigen Sieg.

Offizieller Auftakt Rückrunde der KL A1 am So. 08. März

SGM Emerk/Ehi-Süd – RSV Ermingen = Res. + I. = 13 + 15 Uhr

Mit dem Sieg im Nachholspiel hat sich die SGM erstmal zu der Abstiegszone etwas Luft verschafft. In dieser Zone steht der nächste Gegner, der RSV Ermingen. Mit den positiven Eindrücken vom letzten Spiel muss die SGM weiter auf dem erfolgreichen Weg bleiben. Leicht wird es der Gegner vom Hochsträss dem Gastgeber bestimmt nicht machen. Mit Selbstvertrauen und Leidenschaft sollte der nächste Sieg gelingen.

Die Heimspiele der SGM werden in Kirchbierlingen gespielt.

ABTEILUNG: JUGENDFUSSBALL

SSV - Junioren

Hallenturnier

E-Junioren belegten beim Turnier der SF Kirchen Platz drei.

SSV / SGM Junioren

Die A1-Junioren (Landesstaffel) müssen am Sonntag 08. März zum FC Wangen reisen.

FC Wangen – SGM Ehi-Süd/Donau-Winkel = 11 Uhr (Nachholspiel)

Der Gastgeber liegt derzeit (7 Pkt.) auf einem Abstiegsplatz. Für die SGM (11 Pkt.) wäre ein Sieg wichtig, um den Abstand zur Abstiegszone zu vergrößern.

Hauptversammlung des SSV Emerkingen

Einladung zur 70. Ordentlichen Hauptversammlung des SSV Emerkingen

Zur ordentlichen Hauptversammlung des SSV Emerkingen am: **Samstag, den 21.03.2026 um 19:30 Uhr** im Sportgemeinschaftshaus in Emerkingen laden wir recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung durch einen 1. Vorsitzenden
- TOP 2: Totengedenken
- TOP 3: Bericht des Vorsitzenden
- TOP 4: Bericht des Kassiers
- TOP 5: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 6: Bericht der Schriftführerin
- TOP 7: Berichte aus den Abteilungen
- TOP 8: Entlastungen

TOP 9: Wahlen

TOP 10: Ehrungen

TOP 11: Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens 1 Woche (14.03.2026) vor der Hauptversammlung beim 1. Vorsitzenden, Fabian Roth, Fliederweg 10, 89604 Allmendingen eingereicht werden.

Die Vorstandschaft

Einladung zur Hauptversammlung des Fördervereins SSV Emerkingen

Zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des Förderverein SSV Emerkingen **am Samstag 21.03.2026 um 19:00 Uhr** im Sportgemeinschaftshaus in Emerkingen laden wir recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des Vorsitzenden
- 3. Bericht des Kassiers
- 4. Bericht der Kassenprüfer
- 5. Bericht des Schriftführers
- 6. Entlastung
- 7. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens eine Woche (bis 14.03.2026) vor der Hauptversammlung beim

1. Vorsitzenden, Karl Hauler, Munderkinger Straße 28 in 89607 Emerkingen eingereicht werden.

Der Vorsitzende Karl Hauler

ABTEILUNG: DARTCLUB

Die 1. Mannschaft spielte am 25.02.2026 auswärts gegen die Schussa Darter. Dieses Spiel wurde knapp mit 6 zu 4 gewonnen. Highlights waren ein 180ger und ein 14er Shortgame von Pascal. Gespielt haben Manu, Flo, Marcel und Pascal.

Die 2. Mannschaft spielte zuhause gegen den Tabellenvierten Ebenweiler. Dieses Spiel wurde mit 7 zu 3 gewonnen und somit der Anschluss an die Aufstiegsplätze gehalten. Highlights waren ein 180ger und ein 17er Shortgame von Kai, ein 180ger von Fabi und zwei 17er Shortgames von Niklas. Gespielt haben Kai, Fabi und Niklas.

Die 3. Mannschaft spielte auswärts gegen Munderkingen. Auch dieses Spiel wurde mit 7 zu 3 gewonnen. Gespielt haben Paul, Nico, Lukas und David.

Am Dienstag, 03.03.2026 spielte die 1. Mannschaft zuhause gegen Ebenweiler. Dieses Spiel wurde mit 6 zu 4 gewonnen. Highlights waren ein 17er Shortgame von Chris und ein 14er Shortgame von Pascal. Gespielt haben Lukas, Chris, Taucher und Pascal.

Auch die 3. Mannschaft spielte am Dienstag zuhause gegen Biberach. Dieses Spiel ging leider mit 7 zu 3 verloren. Gespielt haben Nico, Jan, Paul, David und Gheddy.



Die 2. Mannschaft spielte am Mittwoch auswärts in Bad Waldsee. Hier wird nachberichtet.

Die nächsten Spiele finden am Dienstag 10.03.2026 statt. Hier hat Emerkingen 1 spielfrei. Die 2. Mannschaft spielt zuhause gegen Bad Waldsee III und die 3. Mannschaft spielt auswärts gegen Untermarchtal.

Zuschauer sind im Dartraum des Sportheims immer herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Spielbeginn ist um 20 Uhr.

Die Tabellen und Spiele der Mannschaften können www.dvos.de eingesehen werden. Hier spielen die I. und II. Mannschaft in der Bezirksliga C und die III. Mannschaft in der Kreisliga E.

Das Training der Dartmannschaft findet immer am Montag um 18:30 Uhr statt. Interessierte dürfen gerne am Training teilnehmen. Über Verstärkung der jeweiligen Mannschaften würden wir uns freuen.

Feuerwehr Ulm und dem THW in Ehingen. Als erstes Mitglied der Jugendfeuerwehr wechselte Isabella Schlecker in die Einsatzabteilung. Die Jugendfeuerwehr verabschiedete sie mit einem Blumenspalier; symbolisch überreichte ihr ihr Vater, Kommandant Martin Schlecker, die Einsatzjacke.



FREIWILLIGE FEUERWEHR EMERKINGEN

Bericht zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Emerkingen am 28.02.2026

Die Mitglieder der Einsatzabteilung, der Altersabteilung und der Jugendfeuerwehr trafen sich am Samstag, 28. Februar 2026, im Gasthaus Hirsch zur Jahreshauptversammlung.

Kommandant Martin Schlecker begrüßte die Versammlung sowie Bürgermeister Paul Burger und Armin Eberhard vom Kreisfeuerwehrverband (KFV). Er berichtete über die Aktivitäten des vergangenen Jahres und die geplanten Vorhaben für 2026. Die Mitgliederzahlen in allen drei Abteilungen blieben stabil und auf gutem Niveau. Insgesamt wurden 21 Übungen abgehalten; zudem besuchten zahlreiche Kameradinnen und Kameraden Lehrgänge und Fortbildungen.

In seiner Vorschau stimmte der Kommandant die Mannschaft auf die Kommandanten-Dienstversammlung am 17. April, die in Emerkingen stattfinden wird, ein. Sein Dank galt den stellvertretenden Kommandanten, den Mitgliedern des Ausschusses, dem Betreuerteam der Jugendfeuerwehr sowie allen aktiven Mitgliedern. Außerdem dankte er Bürgermeister Paul Burger, dem Gemeinderat, dem Rathausteam und dem Bauhof für die Unterstützung.

Schriftführer Dominik Schneider berichtete über insgesamt sechs Einsätze sowie weitere Termine der Feuerwehr. Erwähnt wurden unter anderem das Maibaumstellen sowie die Teilnahme am Kriegerjahrtag, an der Floriansmesse in Lauterach und am Volkstrauertag.

Über die Aktivitäten der Jugendfeuerwehr berichteten die frisch ausgebildeten Jugendleiter Ines Hinz und Marvin Dripke. Zu den Ereignissen zählten der Berufsfeuerwehrtag, die Prüfung zur Jugendflamme sowie Besuche bei der

Kassenprüfer Rainer Frankenhauser berichtete – in Vertretung des verhinderten Kassenwarts Christoph Kleiner – über die finanzielle Lage, die ein ordentliches Polster aufweist. Anschließend zahlte er die Einsatzentschädigung aus. Der zweite Kassenprüfer Tobias Hummel bescheinigte dem Kassierer eine einwandfreie Kassenführung. Bürgermeister Paul Burger nahm daraufhin die Entlastung vor, die von der Versammlung einstimmig erteilt wurde.

In seinem Grußwort bedankte sich Bürgermeister Paul Burger bei der Wehr für die geleistete Arbeit. Besonders hob er die Jugendarbeit und die Einsatzabteilung hervor und lobte das professionelle, besonnene und zügige Handeln bei den Einsätzen. Der fast abgeschlossene Umbau des Feuerwehrhauses sowie die nun anstehende Neugestaltung der Außenanlagen seien wichtige Investitionen in die Zukunft.



Beförderungen:

Kamerad Florian Schlecker wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert.

Verpflichtungen (per Handschlag):

Isabella Schlecker, Marian Hauler, Tim Hauler, Jonathan Strahl und Andreas Rehm wurden für den Feuerwehrdienst verpflichtet.



Ehrungen:

Volker Härle wurde für 30 Jahre Feuerwehrdienst und 23 Jahre Tätigkeit als Getränkewart geehrt; er und seine Frau Margret erhielten ein Geschenk und einen Blumenstrauß. Das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold für 40 Jahre Dienst erhielten Hauptfeuerwehrmann Helmut Grunenberg u. Hauptfeuerwehrmann Manfred Lang; beide erhielten außerdem als Dankeschön eine handgeschnitzte St.-Florian-Figur. Nach 37 Jahren aktiven Dienst, davon 20 Jahre als Stellvertreter des Kommandanten, wurde Oberbrandmeister Paul Aßfalg aus dem aktiven Dienst verabschiedet und in die Alters- und Ehrenabteilung übernommen. Er wurde zum Ehrenmitglied ernannt und erhielt ebenfalls eine St.-Florian-Figur.



Der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbands Alb-Donau, Armin Eberhard, ehrte Hauptfeuerwehrmann Dietmar Schlecker für seine Verdienste als Ausschussmitglied, Gerätewart und federführender Betreuer der Jugendfeuerwehr mit der Ehrenmedaille in Bronze des Kreisfeuerwehrverbands. In seiner Laudatio ging er besonders auf Dietmar Schleckers Leistungen beim Umbau des Feuerwehrhauses ein. Bürgermeister Paul Burger und Kommandant Martin Schlecker sprachen ebenfalls Dankesworte und überreichten ihm einen Gutschein für das Feuerwehrhotel St. Florian am Titisee sowie einen Blumenstrauß für seine Frau Anke. Das Schlusswort übernahmen die stellvertretenden Kommandanten Simon Härle und Philipp Neubrand. Sie lobten die Probenbeteiligung, die mit 75 % sehr gut war. Anschließend wurden die Anwesenden zu einem Essen eingeladen.

Martin Schlecker, Kommandant



Emerkingen
Theater
 BONDS
 acoustic

Von allem a bizzle

AUSVERKAUFT	AUSVERKAUFT	20 März 20 Uhr	21 März 20 Uhr
--------------------	--------------------	-----------------------------	-----------------------------

Römerhalle Emerkingen · Karten: 0157 541 922 78
 Weitere Infos: theater-emerkingen.de



Zusätzlicher Termin:

Freitag, 13.03.2026, 17.30 Uhr Kindervorstellung

Für Kinder und Jugendliche ist der Eintritt an der Kindervorstellung wie immer frei!



Liebe Sportlerinnen und Sportler,

wir vom Theater Emerkingen möchten uns ganz herzlich für eure besondere Rücksichtnahme in dieser Spielsaison bedanken! Es spart uns unheimlich Auf- und Abbauezeit, wenn wir nach dem Premierenwochenende die Bühnen samt Technik nicht abbauen müssen und die Römerhalle vom 9. – 22.03.2026 gesperrt bleibt.

Unsere Theaterabende brauchen mehrere Bühnen und Spielaufbauten – das Umbauen wäre eine Herkulesaufgabe geworden.

Jo – ond jenger weret mir au it!

Freuen wir uns gemeinsam auf Theater und Musik!

Euer Theater Emerkingen



OSTERSPECIAL

04. April 2026

9-11:30 Uhr

Tasak

POWER

&

Bodega

RELAX

Meditation

Flexible Isi Balance Karte + 15 € oder 27 €

Anmeldung unter:
www.isibalance-psychologie.de/Aktuelles

Isi Balance
Psychologie und Fitness

AUS DER REGION

KREATIVZENTRUM-K3

Bald ist Ostern!

Das Team vom Kreativzentrum-K3 hat wunderschöne, handgefertigte Geschenke für Sie hergestellt. Das Angebot reicht von Mosaik- und Tiffanyarbeiten, Schmuck aus Edelmetallen, Porzellankunstwerke, Filzarbeiten, Kunstgemälde bis hin zu Aquarell- und Kunstkarten. Schauen Sie einfach vorbei. Wir freuen uns auf jeden Besuch!

Ladenöffnungszeiten:

Montag, 14.00 - 16.00 Uhr, Donnerstag, 14.00 - 17.00 Uhr, Freitag, 14.00 - 18.00 Uhr, Samstag, 10.00 - 14.00 Uhr.
Kreativzentrum-K3, Margarita-Linder-Str. 18, 89617 Untermarchtal, www.kreativzentrum-k3.de



FISCHEREIVEREIN ROTTENACKER E.V.

Karfreitagsforellen

Wie jedes Jahr bietet der Fischereiverein sowohl fangfrische, küchenfertige Forellen, als auch frisch geräucherte Forellen am Gründonnerstag, den 02. April 2026, zum Kauf an.

Bestellungen werden ab sofort angenommen bei:

Hans Grözinger: Tel.: 07393/4328

Irmgard Schubert: Tel.: 07393/3743

Rolf Lämmle: Tel.: 07393/6698

Andreas Schmid: Tel.: 07393/598808

Annahmeschluss für Ihre Bestellung ist Samstag, 27. März 2026, sofern zu diesem Zeitpunkt noch Forellen zur Verfügung stehen.

Da die Anzahl an Forellen begrenzt ist, sollte nicht zu lange mit der Bestellung gewartet werden. Die Forellen sind am Donnerstag, den 02. April 2026, von 11.00 Uhr – 17.00 Uhr an der Fischerhütte abzuholen."

Fischereiverein Rottenacker e.V.

Frisch geräucherte Forellen am Gründonnerstag

Der Fischereiverein Rottenacker e. V. bietet auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit, frisch geräucherte Forellen für Gründonnerstag vorzubestellen.

Bestellung

- Hans Grözinger – Tel. 07393 / 4328
- Irmgard Schubert – Tel. 07393 / 3743
- Rolf Lämmle – Tel. 07393 / 6698
- Andreas Schmid – Tel. 07393 / 598808

Abholung
02 Donnerstag, 02. April 2026
11:00 – 17:00 Uhr
An der Fischerhütte

Annahmeschluss für Vorbestellungen:
Samstag, 27. März 2026
(solange Vorrat reicht)

MÜNSTER OBERMARCHTAL

Schüler-Orgelkonzert zum Sonntag „Laetare – Freut euch!“ am 15. März um 17 Uhr

Mit dem Sonntag Laetare ist die Mitte der Fastenzeit überschritten. Er hat deshalb einen fröhlicheren Charakter in der Erwartung des näher rückenden Osterfestes. Die 5 Orgelschüler und -schülerinnen Belian Beresi, Katrin Knöll, Rebecca Nuber, Franziska Simon und Raoul Sipple werden dazu passende Orgelliteratur vortragen. Unter anderem hören wir das Präludium G-Dur, BWV 541 von Johann Sebastian Bach, zwei Sorties („Zum Auszug“) von L. J. A. Lefebure-Wély und das Finale aus der 1. Orgelsymphonie von Louis Vierne. Der Eintritt ist frei. Spenden für den Förderverein für Kirchenmusik und Klosterkultur Obermarchtal sind willkommen.



SONSTIGES

VEREIN FÜR SOZIALPSYCHIATRIE E.V.

Engagement zuhause mit Herz und Sinn

Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V. vermittelt Menschen mit seelischen Belastungen in Gastfamilien. Für ihr Engagement erhalten die Gastfamilien (dies können auch Einzelpersonen oder Paare sein) ein attraktives steuerfreies Zusatzeinkommen. Interessierte sind herzlich eingeladen zur unverbindlichen Online-Infostunde am Montag, 4. März, 16 Uhr.

Gastfamilien können Menschen mit seelischen Belastungen ein neues Zuhause sowie Halt im Alltag bieten. Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V. sucht regelmäßig Gastfamilien. Dies können Paare, Einzelpersonen oder Familien aus den Kreisen Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen, Alb-Donau und Zollernalb sein. Die Familien erhalten ein vierstelliges Betreuungsgeld und fachliche Unterstützung. Wer mehr über das „Begleitete Wohnen in Familien“ (BWF) erfahren möchte, ist herzlich eingeladen zur BWF-Online-Infostunde.

Wann: Montag, 9. März, 16 bis 17 Uhr
Dienstag, 24. März, 8 bis 9 Uhr
Freitag, 10. April, 14 bis 15 Uhr

Wo: Online per Zoom-Videokonferenz.

Wie: Keine Anmeldung nötig. Zoom-Link und Infos unter: vsp-net.de/bwf-infostunde/

Wer: VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.
Info-Telefon: 0176 43861614

Interessierte können sich auch unabhängig von dem Termin gern melden, um weitere Informationen über das BWF zu erhalten. Für Gastfamilien bietet sich eine attraktive Möglichkeit, sich sozial zu engagieren und sich gleichzeitig zu Hause ein regelmäßiges Zusatzeinkommen zu schaffen. Betroffene finden in einer Gastfamilie eine sehr individuelle und maßgeschneiderte Form der Hilfe in einem überschaubaren Rahmen und die Einbindung in das soziale Umfeld der Gastfamilie.

Wer ist der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.?

Immer mehr Menschen sind von psychischer Erkrankung betroffen, doch oft fehlt die richtige Unterstützung zur richtigen Zeit. Außerdem leiden Betroffene unter der Stigmatisierung. Bei psychischen Erkrankungen wird zu oft weggeschaut – mit dramatischen Folgen für Betroffene, Angehörige und das Gesundheitssystem. Der VSP - Verein für Sozialpsychiatrie e.V. setzt auf frühzeitige Hilfe, präventive Angebote und alltagsnahe Unterstützung. Wir begleiten Menschen mit psychischen Erkrankungen in ihrem gewohnten Umfeld, bauen Barrieren ab und stärken Selbstbestimmung – und das seit 1972.

Das über die Jahre gewachsene und etablierte Hilfesystem des VSP hält vielfältige Angebote in den Bereichen Wohnen, Tagesstruktur, Jugendhilfe, Prävention und Pflege bereit. Diese zielen darauf ab, Menschen mit seelischen Herausforderungen im Alltag zu unterstützen – je nach Unterstützungsbedarf. Der VSP ist heute in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen, Esslingen, Sigmaringen sowie im Zollernalbkreis und im nördlichen Alb-Donau-Kreis präsent. Der Vereinssitz und die Geschäftsstelle sind in Reutlingen.

BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENVERBAND WÜRTTEMBERG E. V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

11.03.2026

Referent: Herr Robert Rupprecht Feelware BV

Thema: Barrierefreie Haushaltsgeräte – Bedienung und Handhabung

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2026

Link zum Beitreten des Zoom Meetings:

Schnelleinwahl

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

...Mein
Raiffeisen Markt

Munderkinger Str. 1, 89613 Oberstadion, Tel. 07391/507-3580

Raiffeisen Naturkraft Rindenmulch
 Natürliche Bodenabdeckung aus Nadelholzrinde 15-40mm
60 Liter Sack **nur 4,95 €**

4+1 Aktion:
 Beim Kauf von 4 Säcken gibt's den 5. Sack gratis dazu!

Best Green Pflanzeerde
 Für alle Stauden, Gehölze und Gemüse im Beet
70 Liter Sack **nur 8,50 €**

Aus unserer Region:

Lauteracher Alb-Leisa
 verschiedene Sorten
500 g **nur 4,95 €**

Moosherr Kaltgepresstes Rapsöl
 für die kalte und heiße Küche
0,75 Liter **nur 4,95 €**

Unsere Sämereien sind eingetroffen!
Pflanzkartoffel können ab sofort vorbestellt werden!

Angebote gültig bis 14.03.2026

EVANGELISCHES PFARRAMT MUNDERKINGEN

Telefon: 07393-4997

E-Mail: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de

Homepage: www.kirche-munderkingen.de

Wochenspruch zum Sonntag, 8. März (Okuli)

"Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes."

(Lk 9,62)

Sonntag, 08. März

10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus
mit Pfarrer Reusch

10.30 Uhr Kinderkirche

Dienstag, 10. März

19.30 Uhr AA – Meeting im Gemeindehaus

19.30 Uhr Treffen der Kirchengemeinderäte der Region

Sonntag, 15. März

10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus
mit Pfarrer Reusch

10.30 Uhr Kinderkirche

Pfarramt

Das Pfarramt ist voraussichtlich dienstags bis mittwochs am Vormittag besetzt. Die genauen Öffnungszeiten werden wir auf unserer Internetseite veröffentlichen: www.munderkingen-evangelisch.de. Telefonisch erreichen Sie das Pfarramt unter der Nummer **07393 4997**. Mails richten Sie bitte an pfarramt.munderkingen@elkw.de.



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAIOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



7. bis 15. März 2026 KW 10 / 2026

Samstag, 07. März 2026 Vorabend zum 3. Fastensonntag

- 18.00 Uhr Rosenkranz in Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Schola in Munderkingen

Sonntag, 08. März 2026 3. Fastensonntag

- 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Rottenacker
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Emerkingen**
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Unterstadion
- 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hundersingen
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Munderkingen
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Grundsheim
- 18.30 Uhr Bußfeier in Emerkingen**

Montag, 09. März 2026

- 17.00 Uhr Rosenkranz in Unterstadion
- 18.30 Uhr Rosenkranz in Oberstadion

Dienstag, 10. März 2026

- 10.00 Uhr Kath. Gottesdienst in Seniorenheim St. Anna in Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Hundersingen

Mittwoch, 11. März 2026

- 07.30 Uhr Laudes in Munderkingen
- 14.30 Uhr Eucharistische Anbetung Frauenberg
- 15.00 Uhr Friedensgebet Frauenberg
- 18.00 Uhr Rosekranz in Emerkingen**
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Emerkingen**
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Moosbeuren

Donnerstag, 12. März 2026

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Unterstadion

Samstag, 14. März 2026 Vorabend zum 4. Fastensonntag

- 16.00 Uhr Hl. Messe in ungarischer Sprache in der Stadtpfarrkirche Munderkingen
- 18.00 Uhr Rosenkranz in Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Munderkingen

Sonntag, 15. März 2026 4. Fastensonntag

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Rottenacker
- 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Emerkingen**
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Oberstadion
- 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Unterstadion
- 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Munderkingen, mit Kindergottesdienst im Gemeindehaus
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Unterwachingen
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Grundsheim
- 18.30 Uhr Rosenkranz in Emerkingen**
- 18.30 Uhr Bußfeier in Oberstadion



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAIOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel

7. bis 15. März 2026 KW 10 / 2026



DRITTER FASTENSONNTAG

8. März 2026

Dritter Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 17,3-7

2. Lesung: Römer 5,1-2.5-8

Evangelium: Johannes 4,5-42



Ildiko Zavrakidis

» Die Frau ließ ihren Wasserkrug stehen, kehrte zurück in die Stadt und sagte zu den Leuten: Kommt her, seht, da ist ein Mensch, der mir alles gesagt hat, was ich getan habe: Ist er vielleicht der Christus? Da gingen sie aus der Stadt heraus und kamen zu ihm. «

DANKE für diesen schönen und gemütlichen Nachmittag mit euch allen.

DANKE allen Kuchenspendern, allen die da waren und uns besucht haben.

DANKE allen die uns in jeglicher Form unterstützt haben.

Uns hat es sehr viel Freude gemacht, dass ihr alle da wart.



Bildquelle: Lebenshilfe Hamm e.v.

Herzlichen Dank
der Kirchengemeinderat

VERSTÄRKUNG
WILLKOMMEN!

KATHOLISCHES
VERWALTUNGSZENTRUM
EHINGEN

WIR SUCHEN
eine
KINDERGARTENLEITUNG
für den dreigruppigen
**Kindergarten St. Josef in
Oberstadion**
zum 01.04.2026 in Vollzeit (m/w/d)

**WIR FREUEN UNS AUF
IHRE BEWERBUNG**

Alle Informationen zur Stelle finden Sie auf
unserem Stellenportal unter:
<https://drs.mhm.jobs/1127-kindergartenleitung/de/job.html>



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAIOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



7. bis 15. März 2026 KW 10 / 2026

6. Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

am Freitag, 13.03.2026 von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr in Rottenacker.

Gemeindeversammlung: Seien Sie dabei – es wird spannend!

Die Seelsorgeeinheit Donau-Winkel lädt Sie herzlich zu einem besonderen Infoabend ein!

Erfahren Sie alles über die neuesten Entwicklungen rund um das Diözesanprogramm „Kirche der Zukunft“ – und diskutieren Sie mit uns, wohin die Reise gehen soll.



Wann? Samstag, 07.03.2026 nach der Abendmesse (ca.19:30 Uhr)
Wo? Gemeindehaus St. Michael, Munderkingen, großer Saal, 2. OG

Nutzen Sie die Gelegenheit, aktiv mitzureden und Ihre Ideen für ein lebendiges Gemeindeleben einzubringen. Bei uns bleibt kein Gedanke unausgesprochen!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme – bringen Sie gerne auch Ihre Nachbarn mit!

Herzliche Grüße

Pfr. Thomas Pitour, Gesamtkirchengemeinde Donau-Winkel mit **den Gewählten Vorsitzenden:** Claudia Durm-Weggenmann, Helmut Grunenberg, Claudia Knäuer, Gertrud Liebhart, Luitgard Reich, Monika Traub, Patrik Wysgalla, und **Dekanatsreferentin Maria Grüner**

Homepage: Seelsorgeeinheit Donau-Winkel: <https://se-donau-winkel.drs.de>

Pfarramt Emerkingen: 07393/4596 Mail: StJakobusMaior.emerkingen@drs.de
Di. 14.30 – 16.00 Uhr oder über Pfarramt Munderkingen Tel. 07393/2282

Pfarramt Munderkingen 07393/2282 Mail: StDionysius.Munderkingen@drs.de
Mo.-Mi. 08.00-12.00, Do. 13.30–16.00

Pfr. Dr. Thomas Pitour	07393/2282 oder 953977
Pfr. Michael Klug	07357/555 oder 07357/9205580 email: klug.priester@gmx.net
Gemeindereferentin Sr. Luise Ziegler	07393/959902 luise.ziegler@drs.de
Pastoralreferentin Sr. Francesca Trautner	francesca.trautner@drs.de oder sr.francesca.trautner@gmx.de
Seniorenbeauftragter R. Gaschler	07391/758315 Roland.Gaschler@drs.de
Gesamtkirchenpflege: Renate Münst	07393/959 904 GKG.Donau-Winkel@drs.de
Jörg Schelhase / Brigitte Gaus	07393/917 4 1 60
Baur Bestattungen, Ehingen	07391/50010
Helmut Pfender, Mesner Emerkingen	07393/952090